

Combe La Roche 2321m

Seealpen

Via Ferrata de Combe la Roche



Im Einstiegswandl (li.) und in der steilen zweiten Wandhälfte (re.)

Charakteristik:

Der Klettersteig am Combe La Roche, einem zerklüfteten rund 200m hohen Felsriegel über dem lieblichen Tal zwischen der kleinen Ortschaft Brunnisard und der bezaubernden Almlandschaft von Clapeyto ist ein gelungenes Schaustück eines Sportklettersteiges. Der steilen rund 40m hohen Einstiegswand folgt (schwierig) folgt ein abwechslungsreicher aber nicht allzuschwieriger Abschnitt bis zur halben Wandhöhe. Dann allerdings ziehen die Schwierigkeiten und die Steilheit kräftig an, bis zum Ausstieg wechseln steile Verschneidungen, ausgesetzte Quergänge und sehr steile, kraftraubende Wandabschnitte einander ab. Die Versicherungen sind in ausgezeichnetem Zustand (Stand 2006), zusätzlich zur durchgängigen Versicherung mit Stahlseil erleichtern unzählige Tritt- u. Griffbügel das Höhersteigen. Der kurze Zustieg und der bequeme Abstieg sind zusätzliche positive Attribute dieser Steiganlage. Anfänger sollten vor dem Begehen dieses Steiges aber Erfahrungen auf den beiden anderen Klettersteigen dieser Region sammeln: der Via Ferrata de Fort Queyras oder der Via Ferrata de Pra Premier.

<p>Dauer: Zustieg: 10-15 Min. Aufstieg: 1-2 Std. Abstieg: ca. 40 Min Höhendiff.: 300m</p>	<p>Schwierigkeit: C/D, schwierig/sehr schwierig Klettersteigset u. Steinschlaghelm</p>	
<p>Talort: Brunnisard (1746m) bzw. Arvieux (1543m)</p>	<p>Stützpunkte: ev. Campingplatz le Planet wenig unterhalb des Ausgangspunktes</p>	<p>Karte: IGN Carte de Randonnée – Guillestre Blatt 3537</p>
<p>Ausgangspunkt: Von Brunnisard in nordwestlicher Richtung hinein ins Clapeyto-Tal und nach dem Ende der Asphaltstrasse wenige hundert Meter auf dem Schotterweg weiter zu einem größeren Parkplatz (1966m)</p>		



Tourenverlauf:

Vom Parkplatz in Richtung Süden kurz bergab, der Beschilderung folgend und über ein kurzes verwachsenes Geröllfeld hinauf zum Einstieg. Vom Einstieg über das Einstiegswandl hinauf und entlang eines flachen baumbestandenen Grates zur gestuften Wand über die man unter die lange steile Schlusswand gelangt. Durch die Wand durch Verschneidungen, steile Wandstufen und exponierte Quergänge zum Ausstieg.

Abstieg: Vom Ausstieg in einer Rechtsschleife auf gut ausgetretenem Steig zur Pra Premier mit dem kleinen See. Weiter entlang der Schotterstrasse zum Parkplatz zurück.

Tipps:

Die Klettersteige am Combe la Roche und am Pra Premier können sehr gut miteinander kombiniert werden.